

REGIONALLIGA WEST

1. Anif	30	20	7	3	92	24	67
2. Grödig	30	17	10	3	73	27	61
3. Schwaz	30	14	11	5	49	33	53
4. Altlach Am.	30	14	7	9	63	45	49
5. Kitzbühel	30	12	11	7	58	39	47
6. Dornbirn	30	10	13	7	40	42	43
7. Wals-Grünau	30	12	6	12	58	53	42
8. Wacker Am.*	30	11	8	11	48	50	41
9. Hohenems	30	11	8	11	51	61	41
10. Kufstein	30	11	5	14	56	53	38
11. St. Johann	30	9	9	12	48	55	36
12. Seekirchen	30	10	6	14	46	54	36
13. Wörgl	30	9	7	14	45	59	34
14. Hard**	30	5	14	11	37	62	29
15. Pinzgau	30	7	3	20	35	74	24
16. Alberschwende	30	2	7	21	28	96	13

* Die Wacker Amateure steigen in die neue Erste-Liga auf

** Hard steigt neben Alberschwende freiwillig ab

DIE RESULTATE DER 30. WESTLIGA-RUNDE

- **Kitzbühel – Hohenems** 4:2 (3:1)
Torfolge: 1:0 (2.) Margic, 2:0 (19.) Boakye, 2:1 (23.) Dursun, 3:1 (40.) Margic, 3:2 (69.) Klammer, 4:2 (87.) Boakye. Rot: Salvenmoser (62., Torchancenverh./Kitzbühel). **Kitzbühel-Langau, 250, Talic.**
- **Anif – Wacker Amateure** 2:4 (0:2)
Torfolge: 0:1 (30.) Satin, 0:2 (40.) Galle, 0:3 (48.) Satin, 1:3 (71.) Wachter, 1:4 (76.) Yilmaz, 2:4 (92.) Wallner. Gelb-Rot: Riegler (57., Unsportlichkeit/Wacker). **Anif, 100, Bode.**
- **Schwaz – Grödig** 3:3 (1:2)
Torfolge: 0:1 (8.) Pichler, 1:1 (20.) P. Knoflach, 1:2 (35.) Omerovic, 2:2 (55.) Cihak, 3:2 (75.) Pichlmann, 3:3 (85.) Aygün. **Silberstadt-Arena, 150, Gangl.**
- **Hard – Wörgl** 2:2 (1:2)
Torfolge: 0:1 (3.) Brandl, 1:1 (20.) Ibrismovic, 1:2 (43.) N. Schneebauer, 2:2 Yasar (61.). Gelb-Rot: R. Schneebauer (92., Fou/Wörgl). **Waldstadion Hard, 300, Steinbeck.**
- **Wals-Grünau – Kufstein** 5:0 (2:0)
Torfolge: 1:0 (12.) Schnöll, 2:0 (15.) Peter, 3:0 (51.) Hamzic (Elfmeter), 4:0 (54.) Ozeovic, 5:0 (75.) Pichler. **Grünau, 250, Jurcevic.**
- **St. Johann i. P. – Dornbirn** 1:1 (0:1)
Torfolge: 0:1 (28.) Joppi (Elfmeter), 1:1 (66.) Sreco. **St. Johann im Pongau, 250, Gamper.**
- **Pinzgau-Saalfelden – Alberschwende** 3:0 (0:0)
Torfolge: 1:0 (48.) Gvozdzar, 2:0 (59.) Fürstaller, 3:0 (66.) Tandari. **Saalfelden-Bürgerau, 250, Elster.**
- **Altach Amateure – Seekirchen** 3:0 (1:0)
Torfolge: 1:0 (27.) Ibrahim, 2:0 (47.) Ibrahim, 3:0 (61.) Ibrahim. **Cashpoint-Arena, 150, Et.**



FC Wacker Innsbruck Amateure

4-2-3-1 Eckmayr; Markl, auböck, Pribanovic, Kotler (64. Müller); Satin, Hubmann; Galle, Taferner (67. Senol); Riegler; Yilmaz (87. Jawadi).

Die Besten: Pauschallob



SC Eglo Schwaz

3-1-3-3 Basic; Wildauer, Häsler (46. Pichlmann), Gercaliu; Wurm; Vogler, Cihak, M. Knoflach (78. Kohler); P. Knoflach, Yildirim (60. Stoppacher), Probst.

Die Besten: Wurm.



FC Eurotours Kitzbühel

4-2-3-1 Penkovets; Salvenmoser, Hartl, M. Gruber, S. Gruber; Baur, Wörgler; Djuric (89. Kogler), Margic (93. Vukovic), Pauli (65. Schennach); Boakye.

Die Besten: Pauschallob



SV Wörgl

4-1-4-1 Linzbauer; N. Schneebauer, Achornor, Bajalica, H. Husic (51. Dimitrov); Neurauder (28. R. Schneebauer); Brandl, Pfeifer, Naschberger, Sailer; Baydar.

Die Besten: Pfeifer, Naschberger, Brandl.



FC Kufstein

4-4-2 Weiskopf; Menghin, Kolakovic, Kronthaler (53. Theiner), Hundögger; Crnjac, Marasek (46. P. Schönauer), Pfeifer, Bicer (58. Wurnig); Deutsch, Knezevic.

Die Besten: Pfeifer

TORSCHÜTZEN

34 Tore: Akyildiz (Altach Amateure).
29 Tore: Hödl (Anif).
21 Tore: Pichler (Wals-Grünau).
18 Tore: Kopleder (Seekirchen).
15 Tore: Baydar (Wörgl), Boakye (Kitzbühel), Grill (St. Johann), Ibrismovic (Hard), Pichlmann (Schwaz).
13 Tore: Hussl (Kufstein).
12 Tore: Hartl (Kitzbühel), Margic (Kitzbühel), ...

Kerschdorfer-Cup: Schwaz setzte sich

Emanuel war

Fotos: Christof Birbaumer



Ponholzer hielt gegen Kaymaz, dann fiel Kapitän Vogler der kaputte Pokal auf den Kopf.

in spannendem Endspiel mit 4:3 nach Elferschießen durch

Held im Finale dahoaam

Das Finale im Kerschdorfer-Tirol-Cup war gestern in Schwaz an Spannung kaum zu überbieten. Die Gastgeber setzten sich im Elfmeterschießen mit 4:3 gegen Kufstein durch. Zum großen Helden wurde Schwaz-Tormann Emanuel Ponholzer, der vor 1800 Zuschauern zwei Elfmeter festhielt. Den Jubel der Schwazer überstand der Glaspokal dann nicht ...

Die Schwazer jubelten daheim über ihren dritten Sieg im Kerschdorfer-Tirol-Cup nach 2009 und 2011.

Chancen hüben wie drüben, aber beide Mannschaften ließen in einem ausgeglichenen und umkämpften Finale im Tiroler Cup die besten Gelegenheiten aus: Cihak (7., 24.), Patrick Knoflach (82.), Probst (88.) auf Seiten der Gastgeber, für Kufstein konnten Treichl (7.), Bicer (45.), Kaymaz (49.) nicht verwerten.

„Durch die Rote für Hesina hat uns am Ende etwas die Kraft gefehlt“, sagte Kufstein-Trainer Markus Duftner. Schiedsrichter Patrick Eisler, bei seinem letzten Einsatz, hatte ihn für ein taktisches Foul ausgeschlossen (80.).

So musste am Ende das Elfmeterschießen entscheiden. Kufstein-Goalie Tauber hielt gegen Kinzner, brachte die Festungsstädter in Führung. Aber dann wurde Schwaz-Torhüter Emanuel Ponholzer zum großen Helden: Der 20-Jährige hielt die Elfmeter von Schlichenmaier und am Schluss den von Kaymaz! „Megageil!“, jubelte der Goalie: „Das war ein toller Abschluss für mein erstes halbes Jahr in Schwaz. Ein besserer Start geht nicht.“

Im Elfmeterschießen scheinen dem ehemaligen U19-Teamspieler aber besonders zu liegen. „Ich hab’ auch gegen die Reichenau schon zwei Elfer gehalten.“

Jörg Mülleder

KERSCHDORFER-TIROL-CUP

Finale

➤ **Schwaz – Kufstein 4:3 n. E. (0:0).** Elfmeterschießen: 1:0 Pichlmann, 1:1 Treichl, 2:1 Probst, 2:2 Hussl, Kinzner scheidet, 3:2 Theiner, 3:3 Cihak, Schlichenmaier scheidet, 4:3 Gercaliu, Kaymaz scheidet. Rot: Hesina (80., Fou/Kufstein). – **SC EGLO Schwaz:** Ponholzer; Wildauer, Kinzner, Gercaliu; Wurm; Vogler (56. Pichlmann), Cihak, Oberortner (75. M. Knoflach); P. Knoflach, Yildirim, Probst. – **FC Kufstein:** Tauber; Schlichenmaier, Theiner, Kronthaler (93. Kolakovic), Kaymaz; Schönauer, Treichl; Schreder (61. Hussl), Wurnig, Bicer (87. Knezevic); Hesina.



Fotos: Christof Birbaumer

Traum erfüllte sich verspätet

Die SPG Matrie/Neustift holte sich mit dem 3:2-Sieg erstmals den Pokal im Frauen-Cup

Nach dem verlorenen „Finale dahoaam“ 2017 in Neustift erfüllte sich die SPG Matrie/Neustift gegen Rinn/Tulfes/Wattens gestern den Traum vom Cup-Sieg mit Verspätung. „Wir hatten vor Nervosität schwere Beine“, erklärte Kapitänin Anna Öggl: „Schlecht gespielt, aber gewonnen!“ Weil die Gegnerinnen am Ende Großchancen auslie-

Ben. „Man braucht auch ein bissl Glück“, meinte Trainer Serkan Demir, der nach dem Sieg ein Freudentränchen verdrückte: „Ich gönne es den Mädels.“ Gefeierte wurde danach noch lange. „Ich habe ja frei“, grinste NMS-Lehrerin Öggl. JM



➤ **Matrie/Neustift-Kapitänin Anna Öggl jubelte über den Pokal**

TFV-FRAUEN-CUP

➤ **Matrie/Neustift – Rinn/Tulfes/Wattens 3:2 (2:1).** Torfolge: 1:0 (40.) Gschliesser, 1:1 (44.) Wieser, 2:1 (45.+2) Jenewein, 3:1 (49.) Gschliesser, 3:2 (51.) Klammersteiner. – **SPG Matrie/Neustift:** Mair; Hochrainer, E. Jenewein, Hofer; Vavriska, Bucher; Mairhofer (77. Gleirscher), Gschliesser, A. Jenewein (80. Radowski), Dullner (52. Wagner); Öggl. – **SPG Rinn/Tulfes/Wattens:** Braun; Feichtner, Gapp, Seidner (66. Flatscher), Flöri (87. Justel); Hofmann (26. Wieser), Brenner, Wurzer, Nindler (77. Prem); Suppersberger; Klammersteiner

Westliga spezial

Alex Tramposch

Unterm Strich war's eine gute Saison für Tirol

Zwei Teams in den Top-Fünf, kein Absteiger und ein Aufsteiger. Aus Tiroler Sicht kann von einer durchaus guten Saison berichtet werden. Die fünf Klubs im Rückblick:

➤ **Schwaz:** Mit Platz drei und 53 Punkten stellten die Silberstädter einen neuen Klub-Rekord auf. Nach dem Rücktritt von Stefan Höller Ende August gelang mit dem als Trainer unerfahrenen Bernhard Lampl ein Glücksgriff. Mit Thomas Pichlmann verlässt der Goalgetter den Klub.

➤ **Kitzbühel:** Nach einem durchwachsenen Herbst und einer schwierigen Wintervorbereitung drehen die Gamsstädter mächtig auf, waren hinter Anif das zweitbeste Rückrunden-Team: Mit Christian Pauli, Martin Boakye und Bojan Margic gab's ein „magisches Dreieck“, das 36 Treffer erzielte.

➤ **Wacker Amateure:** Die Youngsters spielten einen erfrischenden Fußball, scheiterten aber oft an der Chancenverwertung. Mit dem freiwilligen Aufstieg in die neue Erste-Liga retteten sie die Ehre der Regionalliga West.

➤ **Kufstein:** Trainer Markus Duftner erlebte in seinem ersten Jahr viele Auf und Abs – im Frühjahr konnten sich die Festungsstädter klar von der nahen Abstiegszone absetzen.

➤ **Wörgl:** Die Saison wurde vom Tod von Kotrainer Ismet Hasanbasic im Februar überschattet – zwei Tage vor dem Trainingslager, das abgesagt wurde. Wie sich die Truppe von Denis Husic unter diesen Umständen schlug, war mehr als beachtlich.